

# Inhalt

<b>Vorwort .....</b>	<b>9</b>
<b>Präludium .....</b>	<b>13</b>
<b>0 Thema und Fragen .....</b>	<b>19</b>
<b>1 Bisherige Bearbeitungen des Themas.....</b>	<b>31</b>
1.1 Das Zustandekommen sozialer Ungleichheit in der und durch die Schule.....	31
1.2 Methodische Probleme und Konsequenzen.....	48
<b>2 Arrangements: Schule als vorstrukturierte Wirklichkeit.....</b>	<b>53</b>
2.1 Schule als organisierte Institution .....	53
2.2 Das Rollenverhältnis von Lehrkräften und Schulkindern .....	59
2.3 Die Schulklasse als Einheit für differenzierendes Bewerten .....	63
<b>3 (Re-)Interpretationen: Schule als gedeutete Wirklichkeit.....</b>	<b>67</b>
3.1 Wirklichkeit in (inter-)subjektiven Perspektiven .....	67
3.2 Klassifizieren in und durch Institutionen hindurch.....	70
3.3 Begriffliches Unterscheiden zwischen Erfahrungs- gemeinschaften .....	75
<b>4 Methodik.....</b>	<b>81</b>
4.1 Schlussfolgerungen, Ziele und Fragen der Untersuchung.....	81
4.2 Grounded Theory als Forschungsstil.....	84
4.3 Anmerkungen zu Interpretation und Übersetzung italienischsprachiger Daten.....	102

<b>5. Historisch-politische Variationen: Schule in Italien und Deutschland.....</b>	<b>107</b>
5.1 Auseinandersetzungen um Schulstrukturen und ihre Bedeutung.....	107
5.2 Schulstrukturelle Variationen in Deutschland .....	109
5.3 Schulstrukturelle Variationen in Italien.....	137
5.4 Fazit: Heterogene Konfliktlinien und Erwartungshorizonte .....	165
<b>6. Heterophonie: (Vor-)Begriffe von Kindern und künftigen Erwachsenen.....</b>	<b>171</b>
6.1 Erfahrungs- und Erwartungsbegriffe als Klassifikationskriterien .....	171
6.2 Allgemeine vs. differenzierte Bildung .....	175
6.3 Gesellschaftliche Erfordernisse vs. partikulare Bedürfnisse.....	192
6.4 Stabile vs. variable Leistungen.....	212
6.5 Normalitätsideale und Abweichungen in Italien und Deutschland.....	232
<b>7. Leitmotive: Wegmetaphern als Indikatoren für sozialräumliche Ordnungen .....</b>	<b>241</b>
7.1 Metaphorische Wege und Bewegungen in Zeit und Raum .....	241
7.2 Erhaltende Differenzierung: Wege vorgeben, Kinder führen, lenken, schicken, einordnen .....	246
I. Eine Variation aus Italien: Maestra Roberta.....	246
II. Eine Variation aus Deutschland: Frau Eisele.....	260
Typisierung der „erhaltenden Differenzierung“ .....	268
7.3 Dynamisierende Differenzierung: Den Weg vorgeben, Kinder schieben, ziehen, nicht zurücklassen.....	273
I. Eine Variation aus Italien: Maestra Valentina .....	273
II. Eine Variation aus Deutschland: Frau Sommer .....	286
Typisierung der „dynamisierenden Differenzierung“ .....	292

7.4	Beschützende Differenzierung: Wege finden, Kinder abholen, bringen, tragen, auffangen.....	297
	I. Eine Variation aus Deutschland: Herr Wenzel.....	297
	II. Eine Variation aus Italien: Maestra Serena.....	312
	Typisierung der „beschützenden Differenzierung“.....	321
7.5	Individualisierende Differenzierung: Wege eröffnen, Kinder begleiten, wählen, gehen lassen .....	327
	I. Eine Variation aus Deutschland: Frau Dieters .....	327
	II. Eine Variation aus Italien: Maestra Stefania.....	341
	Typisierung der „individualisierenden Differenzierung“ .....	351
7.6	Sozialwissenschaftliches Wissen als Legitimation sozialräumlicher Ordnungen .....	356
<b>8</b>	<b>Finale: Erwartete Bewegungen in den Schulen Italiens und Deutschland.....</b>	<b>367</b>
	<b>Anhang.....</b>	<b>381</b>
	Abbildungsverzeichnis.....	381
	Transkriptionsregeln.....	381
	Formalrechtliche Regelungen der Lehrtätigkeit in Primarschulen beider Länder .....	382
	Sample Deutschland .....	384
	Sample Italien.....	386
	<b>Literatur .....</b>	<b>389</b>